

FREMDSPRACHEN

- **Englisch** als erste Fremdsprache
- **Französisch, Latein** oder **Schwedisch** als zweite Fremdsprache, verpflichtend ab Klasse 7
- **Griechisch** als dritte Fremdsprache, fakultativ ab Klasse 8
- **Spanisch** als dritte Fremdsprache, fakultativ ab Klasse 10

ORGANISATION DES SCHULBETRIEBS

Unsere Schule ist ein allgemeinbildendes Gymnasium mit den Klassenstufen 7 bis 12, das als gebundene Ganztagschule (GTS) organisiert ist.

Unsere Schüler können von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr betreut werden. Die Teilnahme am Training in den Sportvereinen, der Unterricht an Musikschulen und der Besuch von stadtoffenen Arbeitsgemeinschaften wird als Belegungsverpflichtung des Ganztagsprogramms angerechnet und ist in der Regel ab dem fünften Unterrichtsblock möglich.

UNTERRICHTSZEITEN

Der Unterricht ist in 5 Blöcke je Tag eingeteilt. Ein Unterrichtsblock dauert 80 Minuten.

1. Block 07.45 Uhr - 09.05 Uhr

Frühstückspause

2. Block 09.30 Uhr - 10.50 Uhr

3. Block 11.15 Uhr - 12.35 Uhr

Mittagspause

4. Block 13.20 Uhr - 14.40 Uhr

5. Block 14.55 Uhr - 16.15 Uhr (nur Sek. II oder GTS)

Am Dienstag und am Donnerstag ist im zweiten Block für alle Schüler eine **individuelle Lernzeit** eingerichtet.

Alle anderen Blöcke sind Unterrichtsblöcke und entsprechend der Stundentafel zu belegen.

Für die Klassen 7 bis 9 ist der letzte Block in der Regel unterrichtsfrei. Er ist für Förderangebote, Sport- und Arbeitsgemeinschaften und die Anfertigung von Hausaufgaben vorgesehen. Die verpflichtende Unterrichtszeit richtet sich nach der Klassenstufe:

Klasse 7/8:	32	Wochenstunden	(16	Blöcke)
Klasse 9:	34	Wochenstunden	(17	Blöcke)
Klasse 10/11:	36	Wochenstunden	(18	Blöcke)
Klasse 12:	34	Wochenstunden	(17	Blöcke)

SCHULHAUSSTATTUNG

Drei Schulgebäude (Haus I und II, Turnhalle) bilden ein denkmalgeschütztes Ensemble, das in ständiger Begleitung durch die Denkmalschutz-Behörde saniert wurde.

Materielle Ausstattung

- Moderne Fach- und Unterrichtsräume
- Schülerarbeitsräume und Schulbibliothek
- Fotolabor und Keramik-Werkstatt
- Schulklub mit Küche
- Essenversorgung in beiden Häusern
- Zwei repräsentative, historische Aulen
- Schulhof mit angrenzender Sportanlage
- iPad-Klasse

Stiftungen und Förderverein

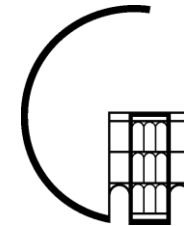
- Förderkreis am Jahngymnasium
- Stiftung am Jahngymnasium
- Altsprachenstiftung am Jahngymnasium

SCHULPARTNERSCHAFTEN

- Polhemskolan Lund (**Schweden**)
- Menchville High School Newport News (**Virginia/USA**)

FÜR UNS SPRECHEN

- Viele erfolgreiche Absolventen mit überdurchschnittlichen Ergebnissen im Abitur
- Eine moderne multimediale Ausstattung der Schule
- Ein breites Angebot an Fremdsprachen und Fächern insbesondere in der Oberstufe
- Langjährige Erfahrungen in der gymnasialen Ausbildung
- Die günstige Lage im Zentrum Greifswalds und eine gute Verkehrsanbindung ins Umland
- Die Unterstützung der Schule durch einen großen Förderkreis und durch zwei Schulstiftungen
- Unsere Tradition als Bildungseinrichtung in einem sanierten, denkmalgeschützten Gebäudeensemble
- Profilschule mit dem Schwerpunkt „Humanistische Bildung“ als eines von vier Gymnasien in Mecklenburg-Vorpommern



ANSCHRIFT

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1
17489 Greifswald

Telefon 03834 7920 (Haus I)
03834 8533090 (Haus II)

Fax 03834 792222

Mail kontakt@jahngymnasium.de

Internet <http://www.jahngymnasium.de> und
<http://jahngymnasium.mv.lo-net2.de>

VERWALTUNG

Schulleiter: Herr Dr. Albrecht

Stellvertreterin: Frau Nuelken

Koordinatorin Sek I: Frau Kallies

Koordinator Sek I: Herr Qual

Koordinator Sek II: Herr Langbein

Schulsozialarbeiterin: Frau Struck

Sekretariat: Frau Ketel
Frau Will

Hausmeisterteam: Herr Klein

SCHULGESCHICHTE

- 1561 Gründung als SCHOLA SENATORIA
- 1870 Umzug ins heutige Haus I am Wall
- 1937 Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule
- 1947 - 1991 Erweiterte Oberschule
- 1991 Gymnasium
- 2003 Ganztagschule
- 2011 450. Jubiläum der Schulgründung
- 2016 Profilschule „Humanistische Bildung“

LEITBILD

Wir sind der Überzeugung, dass Lernen in einem Unterricht stattfinden soll, der nicht einseitig Wissen vermittelt, sondern vielfältige Kompetenzen entwickelt.

Wir fördern deshalb in allen Bereichen des Schulalltags die individuelle Entwicklung unserer Schüler in einem angenehmen sozialen Kontext.

Wir wollen, dass die Schule als eine demokratische Gemeinschaft erlebt werden kann.

Profilschienen

Mit zusätzlichen Angeboten wollen wir Begabungen, Interessen und Neigungen unserer Schüler fördern. Diese Förderung ist im Wahlunterricht angesiedelt und erfolgt durch Schwerpunktsetzung im Fachunterricht sowie in der außerunterrichtlichen Arbeit:

- Humanistisches Profil

Gegenstand dieses Profils sind die antiken Wurzeln unserer europäischen Kultur. Neben der Vermittlung und Vertiefung lateinischer und altgriechischer Sprachkenntnisse werden insbesondere die Texte der griechischen und römischen Geschichte und Mythologie mit den Schülern erarbeitet. Diese Inhalte werden aus der antiken Kultur heraus beleuchtet und aus heutiger Sicht bewertet.

In der Klasse 7 beginnt diese Profilschiene mit dem Wahlunterricht „Erlebniswelt Antike“ sowie der Fremdsprache Latein und ab Klasse 8 Altgriechisch. Zweimal jährlich findet unser Wochenendcamp „Faszination Antike“ statt. Zudem können unsere Schüler an Exkursionen nach Ankershagen, Trier, Rom und

Griechenland mit finanzieller Unterstützung der Altsprachenstiftung teilnehmen.

- Moderne Fremdsprachen

Im Mittelpunkt dieser Profilschiene steht die Vermittlung von fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen. Ein wesentliches Element ist dabei der bilinguale Unterricht. Im halbjährlichen Wechsel werden im Rahmen des Wahlunterrichts Fächer wie Science, Physical Education, History, Music und Chemistry in der Arbeitssprache Englisch gelehrt.

Weiterhin haben die Schüler die Möglichkeit ein französisches Fremdsprachenzertifikat (DELF) zu erwerben und an Schüleraustausch-Programmen mit Frankreich wie dem Brigitte-Sauzay-Programm teilzunehmen.

Die Leistungstärksten vertreten unser Gymnasium bei Spracholympiaden und beim Bundeswettbewerb für Fremdsprachen.

Darüber hinaus sind die vielfältigen Aktivitäten, wie Studienreisen oder Schüleraustauschfahrten mit unseren Partnerschulen in Schweden und den USA, prägende Erlebnisse, bei denen die Teilnehmer ihre sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen mit unseren Partnern anwenden und vertiefen können.

- Naturwissenschaften und Technik

In dieser Profilschiene werden im Wahlunterricht technische Grundfertigkeiten vermittelt. Roboter werden zusammengebaut und programmiert; die Schüler erlernen das Löten von Schaltungen und beschäftigen sich mit Modellen zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Im naturwissenschaftlichen Unterricht wollen wir zu tieferem Eindringen in Sachzusammenhänge anregen und insbesondere fachübergreifendes Denken im Rahmen von Projekten mit unserer Universität und den Instituten Greifswalds fördern.

Unseren Schülern ermöglichen wir die Teilnahme an vielfältigen mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Wettbewerben.

- Musik und Kunst

Im Wahlpflichtunterricht und im Ganztagsbereich der Sekundarstufe I können unsere Schüler im Chor singen, ein Musical einstudieren und in der Schulband musizieren.

Im künstlerischen Bereich können sie sich in der Keramik-Arbeitsgemeinschaft oder im Fotozirkel engagieren.

Zusätzlich bereichern mehrere kleine Projekte mit den Kunstwerkstätten, dem Landesmuseum und lokalen Kunstschaffenden die ästhetische Ausbildung der Schüler. In der Sekundarstufe II besteht die Möglichkeit, das Fach Kunst als Leistungskurs oder den Projektkurs Musikensemble zu belegen. Das Musikensemble wird in den Sparten Chor, Musical und Band angeboten. Ergänzt wird diese Profilschiene durch muttersprachliche und künstlerische Angebote, wie Niederdeutsch und Photographie.

SCHULJAHRESPROJEKTE

- Klassen- und Studienfahrten in Klasse 9 bzw. 11
- Fremdsprachen-Olympiaden
- Schüler betreuen Schüler im Rahmen des Internationalen Pädagogischen Austauschdienstes
- Thematische Projektwoche aller Jahrgangsstufen
- Unterrichtsprojekte in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern
- Besuche von Theateraufführungen
- Ausstellungsbesuche und Gestaltung öffentlicher Präsentationen bei Schulpartnern
- Eigene Aufführungen von Musicals und Chorkonzerten
- Herausgabe der Schülerzeitschrift „Penner“ und unseres Almanachs des Jahngymnasiums
- Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben im Sport, in den Fremdsprachen und in sozialen Bereichen
- Mitgestaltung des Schulalltags durch unsere Schülerfirmen „FOS“ (Feten ohne Stress)